an die Picasso-Ausstellung der Kunsthalle, Bremen: *Pablo Picasso*, Ekstase, Zeichnung.

an die «Schweizerische Kunstausstellung» im Kunstmuseum, Luzern:

Franz Fischer, Relief.

an die Ausstellung «Der Surrealismus und verwandte Strömungen in der Schweiz» im Thunerhof, Thun:

Ernst G. Rüegg, Die schlimmen Nachbarn betören das Knäblein.

Kinder sagen, sie hätten im Walde Männlein gesehen.

an die Aeschbacher-Ausstellung in der Kunsthalle, Bern: Hans Aeschbacher, Frauenkopf.

Figur I, 1953.

Gesicht, Abstraktion.

an die Soulages-Ausstellungen im Folkwang-Museum, Essen, und im Gemeente-Museum, Haag: *Pierre Soulages*, 9 février 1952.

an die Brühlmann-Ausstellung des Kunstvereins in Frauenfeld:

Hans Brühlmann, Ranunkeln und Primeln.

Rosenstilleben.

7 Zeichnungen.

an die Pougny-Ausstellung im Stedelijk-Museum, Amsterdam, und in der Galerie Charpentier, Paris:

Jean Pougny, Les masques.

an die Nolde-Ausstellungen im Nolde-Museum, Stiftung Seebüll, Neukirchen und im Reuchlin-Haus, Pforzheim: *Emil Nolde*, Herbstmeer, Norderney.